

FRANKFURTER RUDER-CLUB von 1882 e.V.



Frankfurter Ruder-Club von 1882 e.V.
Lehmgasse 11 , 15230 Frankfurt (Oder)

FRC kehrt mit fünf Vize- Europameister heim

Am vergangenen Wochenende war es nun soweit. Die Teilnahme an den [European Indoor Rowing Championships](#) stand auf dem Plan. Sprich - der Frankfurter Ruder Club v. 1882 nahm mit 6 jungen Ruderinnen und Ruderer an den Europameisterschaften im Ergometerrudern teil. Diese fanden in der dänischen Hauptstadt, Kopenhagen statt.

Bereits am Freitag begaben sich Michelle Jäke, Jessica Möller, Svea Gallas, Rebecca und Oliver Garz sowie Niklas Hamann, begleitet von Uli und mich sowie Fam.Garz mit Sandro Gallas auf die Reise. Mit einem Kleinbus und einem PKW ging es bis nach Warnemünde, um dann mit der Fähre über die Ostsee nach Gedser überzusetzen. Von dort aus fuhren wir noch einmal ca. 2 Stunden bis zum Hostel nach Kopenhagen. Nach dem einchecken ging es dann auch gleich in die Wettkampfarena nach Søborg, ca. 10 km vom Hostel entfernt, in die **Gladsaxe Sportshal**. Dort wurden bereits die Wettkampfergometer samt Technik in der Wettkampfarena (2 x 25 Stück) und die Trainingsergometer (ca. 100 Stück) in der Warm Up- Halle aufgebaut. Nach einem kurzen Training ging es danach wieder zurück ins Hostel und zum Abendessen zum Italiener.

Am Samstag war gegen 7:00 Uhr wecken, Frühstück zu 07:30 Uhr , Abfahrt nach Søborg gegen 08:30 Uhr. Mit leichter Verspätung wurde gegen 09:20 das erste Rennen dieser Europameisterschaft gestartet. Für den FRC eröffnete **Rebecca Garz** diesen Wettkampf in der AK 12 gegen 12:00 Uhr. Bei den Kinderrennen wurden die meisten geruderten Meter nach 2 min (AK 12), nach 3 min (AK 13) und nach 4 min (AK 14) ermittelt. Rebecca ging mit kräftigen Zügen ins Rennen und führte die Konkurrenz knapp an. Zwischenzeitlich verlor sie jedoch den Halt auf dem Rollstz und konnte nicht mehr ihre volle Leistungsfähigkeit zeigen. Trotzdem reichte es immerhin noch für den **2 Platz und die Silbermedaille**.

Nach einer kurzen Pause ging es dann für den FRC Schlag auf Schlag.

Svea Gallas startete bei den 14- jährigen Mädchen gegen 15 weiter Ruderinnen. Und auch sie ging gleich mächtig zur Sache und lag nach der Startphase auf dem 2. Platz. In einem Kopf an Kopf Rennen übernahm Svea zwischenzeitlich ganz knapp sogar die Führung. Die Entscheidung wurde also bis zum Endspurt vertagt. Hier mobilisierte sie noch mal alle Kräfte, jedoch schob sich die Ruderin aus Dänemark noch an Svea vorbei. So überquerte sie als Zweite die Ziellinie und konnte sich ebenfalls über die **Silbermedaille** mächtig freuen.

Gleich im darauf folgenden Rennen ging **Niklas Hamann** in der AK 14 an den Start. Und auch er musste über 4 Minuten seine Bestleistung gegen 23 weiteren Jungen abrufen. Bereits nach den ersten 200 Metern lag er klar in Führung und behielt diese auch fast bis zum Schluß inne. Jedoch rächte sich auf den letzten Metern sein sehr hohes Anfangstempo. Kurz bevor die 4 Minuten abgelaufen waren, wurde er noch überholt und somit auf den 2. Platz verwiesen. Die Freude über **die Silbermedaille** kam bei ihm dann aber auch, nur etwas später.

Nun waren die FRC- Junioren an der Reihe. **Oliver Garz** startete bei den B- Junioren des Jahrgangs 1999. Hier hatten insgesamt 14 Ruderer gemeldet. Über eine, für diese Alterklasse eher ungewohnte Strecke über 2000 Meter wurde hier der Europameister ermittelt. Oliver ging stark in sein Rennen, konnte den Mittelabschnitt konstant durchrudern und beendete nach dem Endspurt als **Vierter** sein Rennen. Für ihn ein sehr gutes Ergebnis, zumal er seine persönliche Bestleistung um 4 Sekunden unterbot.

FRANKFURTER RUDER-CLUB von 1882 e.V.

Michelle Jäke startete im gleichen Jahrgang ebenfalls über 2000 Meter, aber bei den leichtgewichtigen Juniorinnen. Hier meldeten 4 weitere „Dünnebeine“, wobei aber noch eine Sportlerin wiederum abmeldete. Somit war eine Medaille durchaus möglich. Michelle ging in ihr Rennen, so wie es im Vorfeld abgestimmt war, und lag damit sehr gut auf dem 2. Platz. Hier zeichnete sich für Michelle schon recht frühzeitig eine Entscheidung ab, denn diese Platzierung gab sie bis zum Zieleinlauf nicht mehr her. Und auch sie konnte sich über die **Silbermedaille** freuen. Die letzte Starterin für den FRC war **Jessica Möller**. Im Jahrgang der '98 Geborenen meldeten bei den Leichtgewichtigen noch 6 weitere Ruderinnen für die Strecke über 2000 Meter. Und auch Jessica begann ihr Rennen so wie vorher durchgesprochen. Nach der Startphase lag sie auf dem 3. Platz, schob sich aber Schlag um Schlag bei der 1000 Meter Marke auf den 2. Platz. Mit weiterhin konstanten Schlägen näherte sie sich der Erstplatzierten. Diese hielt Jessica aber auf Abstand, wenn auch nur sehr knapp. Am Ende sprang auch für Jessica der **2. Platz heraus und die Silbermedaille**.

Somit kann der FRC mit Stolz **fünf Vize- Europameister** zum Erfolg gratulieren. Trotzdem möchte ich hier nur eines noch kurz bemerken. Auf dieser Europameisterschaft waren relativ wenig Teilnehmer aus Europa, hauptsächlich waren es dänische Ruderer und- innen, die an diesem Event teilnahmen. Also sollten wir den Titel eines Vize- Europameisters nicht überbewerten. Trotzdem können wir stolz darauf sein, was unsere 6 Ruderer in Kopenhagen gezeigt haben! **Herzlichen Glückwunsch**.

Die restliche Zeit sollte eigentlich noch für einen Stadtbummel genutzt werden. Jedoch verkürzte ein eisiger Wind und Minustemperaturen unser Vorhaben. Ein kurzer Besuch bei der kleinen Meeresjungfrau, Essen bei KFC und shoppen im Souvenirladen rundeten damit unseren Besuch in Kopenhagen extrem ab. Bereits eine Fähre eher als geplant setzten wir dann um 20:00 Uhr wieder nach Warnemünde über. Mit einem kleinen Zwischenstopp bei MCDonalds zum Mitternachtssnack trafen wir Sonntagsfrüh gegen 02:00 wieder in Frankfurt ein.

